BIPP
Bildungsinstitut
für Potenzialpädagogik

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Fortbildung zur Fachpädagogin/zum Fachpädagogen für Hochsensibilität nach Tina Pichler

1. Fortbildung als ONLINE-Fortbildung (Weiterbildung)

Verantwortlich für den Ablauf, die Inhalte und die Organisation der Online-Seminare ist das BIPP Bildungsinstitut für Potenzialpädagogik. Der Veranstalter, vertreten durch Frau Tina Pichler (Lehrgangsleitung), verpflichtet sich zur organisatorischen und inhaltlichen Durchführung der Fortbildung zur Fachpädagogin/zum Fachpädagogen für Hochsensibilität. Die Fortbildungsinhalte sind wie in der verlinkten Informationsseite beschrieben: Inhalte der Online-Fortbildung

Bei der Seminarreihe handelt es sich um eine Online-Fortbildung, bei der jede/r TeilnehmerIn in eigener Verantwortung teilnimmt und aus eventuellen Folgen keine Ansprüche geltend machen kann. Abgesehen von der inhaltlichen Wissensvermittlung bestehen keine weiteren Ansprüche von Seiten des/der Teilnehmers/Teilnehmerin.

Die Fortbildung (Weiterbildung) stellt ausdrückliche KEINE Ausbildung dar.

Bei der Fortbildung handelt es sich um eine **Modulare Online-Fortbildung in drei Teilen, mit vorgegebenem Fortbildungsstart und Ende:**

Modul 1: Acht Online-Seminare, live via Zoom im privaten Zoom-Raum abgehalten, mit Aufzeichnungen (stehen ab 14 Uhr des jeweiligen Seminartages in der Lehrgangsgruppe auf Slack zur Verfügung)

Modul 2: Zwei Vertiefungstage online (auf Zoom)

Modul 3: Ein Mentoring-Gespräch zur Gestaltung der Abschlussarbeit, Schreiben der Abschlussarbeit innerhalb der Fortbildungszeit, Abnahme der Abschlussarbeit und Ausstellung des Diploms (durch Tina Pichler)

Modul 1: Acht Online-Seminare, live gehalten via Zoom

Die Kurseinheiten der Online-Fortbildung finden in Form von Online-Seminaren derzeit über den technischen Anbieter Zoom statt und werden von Tina Pichler durchgeführt. Die Online-Seminare sind Veranstaltungen, die per Internet durchgeführt werden. Die TeilnehmerInnen folgen dem Online-Seminar am eigenen PC/Rechner/Tablet oder Smartphone auf der Plattform Zoom, in einem eigens dafür eingerichteten privaten Zoom-Raum. Die TeilnehmerInnen nehmen live teil und können mit Tina Pichler während des Seminars mittels Kommentarfunktion kommunizieren.

TeilnehmerInnen, die aufgrund von Terminschwierigkeiten oder Arbeit nicht live teilnehmen können, arbeiten mit der Aufzeichnung des Online-Seminars. Diese Aufzeichnung steht sofort nach Beendigung des jeweiligen Online-Seminars, meist gegen 14 Uhr zur Verfügung.

Erarbeitete Lernaufgaben und Diskussionen zu den Seminaren werden in der privaten Lehrgangsgruppe hochgeladen. Die dafür genutzte Plattform ist derzeit Slack.

Die Nutzung eines aktuellen Computers mit (relativ) schneller Internet-Anbindung oder eines Smartphones/Tablets ist Voraussetzung für die Teilnahme an einem Online-Seminar. Jede/r TeilnehmerIn sollte vor Anmeldung sicherstellen, dass sie/er über die technischen Anforderungen verfügt. Kosten für Computer-Nutzung und Internet-Zugang sind nicht über den Teilnahmebeitrag abgedeckt.

Der/die TeilnehmerIn gelangt während der Dauer der Veranstaltung durch einen Zugangslink in den virtuellen Seminarraum der Lehrgangsgruppe auf Slack und kann so den Lehrinhalten und der Präsentation von Tina Pichler folgen. Die Online-Seminare werden aufgezeichnet und stehen den TeilnehmerInnen danach insgesamt 3 Monate (ab offiziellem Starttermin des jeweiligen Durchgangs der Fortbildung bis zum offiziellen Lehrgangsende) zur Verfügung.

Zur Nutzung der Fortbildungs-Lerngruppe und zur Teilnahme an den Online-Seminaren benötigt der/die TeilnehmerIn eine gültige E-Mail-Adresse.

Modul 2: Online-Vertiefungstage auf Zoom

Im Rahmen der Fortbildung zur Fachpädagogin/zum Fachpädagogen für Hochsensibilität finden nach den 8 Online-Seminaren (Modul 1) zusätzlich obligatorische Vertiefungstage mit Tina Pichler statt. Diese finden online auf Zoom, im privaten Lehrgangs-Zoom-Raum statt.

Die Teilnahme an diesen Vertiefungstagen ist verpflichtend. Die aktuellen Termine stehen hier zur Verfügung.

Modul 3: Mentoring-Gespräch & Schreiben der Abschlussarbeit

Nach erfolgreicher Absolvierung des Moduls 1 (8 Online-Seminare) und des Moduls 2 (die beiden Vertiefungsstage) ist das Schreiben einer Abschlussarbeit (Modul 3) notwendig, um die Fortbildung zur Fachpädagogin/zum Fachpädagogen für Hochsensibilität erfolgreich abschließen zu können. Die Abgabe der Abschlussarbeit ist bis zum jeweiligen Fortbildungs-Endtermin nötig. Die aktuellen Termine des Moduls 3 stehen hier zur Verfügung.

Sollte die Fortbildung aus persönlichen Gründen erfolgen und wird daher keine Abschlussarbeit geschrieben (optional aber möglich), dann absolviert der Teilnehmer/die Teilnehmerin ein intensives Mentoring (es wird daher auch kein Diplom ausgestellt).

Alle TeilnehmerInnen erhalten ein 60-minütiges 1:1 Mentoring-Gespräch, um Klarheit über Thema, Aufbau und Struktur der Abschlussarbeit zu erlangen und ein Zeitcommitment für die Abgabe der Arbeit abzugeben.

Der **Umfang der Abschlussarbeit umfasst** ca. 30 Seiten, Schriftgröße 12/14 exkl. Inhaltsverzeichnis, Deckblatt sowie Literatur- und Quellenangabe, Einleitung und Abschluss in persönlichen Worten, und beschreibt anhand zweier (oder mehr) Fallbeispiele oder -situationen nach Wahl die Umsetzung des Gelernten mit Praxisbezug. Diese ist zeitnah im PDF-Format an Tina Pichler zu senden. Erst das Schreiben dieser Abschlussarbeit führt zum erfolgreichen Abschluss des 3. Moduls und somit der Fortbildung zur Fachpädagogin/zum Fachpädagogen für Hochsensibilität nach Tina Pichler.

Die Abgabe der Abschlussarbeit ist spätestens bis zum jeweiligen Fortbildungs-Endtermin nötig, wird aber von jedem/jeder TeilnehmerIn individuell festgelegt und mittels Commitment-Datum in der Lehrgangsgruppe bekanntgegeben.

2. Anmeldung und Buchung

Die Teilnehmerplätze an der ausgeschriebenen Online-Fortbildung sind begrenzt. Die Anmeldung und Buchung der Fortbildungsplätze richtet sich nach der Reihenfolge bzw. dem Eingangsdatum der verbindlichen Anmeldungen (Ausfüllen des Online-Formulars).

Sollten alle Plätze des jeweiligen Durchgangs bereits ausgebucht sein, erhält der/die Anmeldende eine entsprechende Benachrichtigung als Absage.

Die Anmeldung mittels Anmeldeformular ist verbindlich. Der/die TeilnehmerIn erhält nach der Anmeldung (Ausfüllen des online Anmeldeformulars) eine Fortbildungsvereinbarung per E-Mail und im Anschluss eine Rechnung. Diese ist bei Einmalzahlung prompt fällig, und je nach Anmeldungsmonat in jedem Fall aber vor Beginn des 1. Moduls der Fortbildung vollständig zu begleichen. Die Möglichkeit von Ratenzahlungen werden auf der Infoseite und in der Anmeldebestätigung detailliert angeführt.

3. Kursgebühren der Fortbildung

Die in der Ausschreibung festgelegten Gesamtkosten sind verbindlich vorab per Überweisung zahlbar.

Der/die TeilnehmerIn bekommt spätestens 2 Wochen nach verbindlicher Anmeldung die Fortbildungsvereinbarung zur Unterschrift zugesandt. Diese muss innerhalb 5 Werktagen unterfertigt zurückgesandt werden, solange wird ein Platz zugesichert. Nach erfolgter Überweisung wird dem/der TeilnehmerIn eine Rechnung übersandt. Falls eine Ratenzahlung in Anspruch genommen wird, muss die letzte Rate mit dem ersten Online-Seminartermin bereits gezahlt sein. Ratenzahlungen können im Vorfeld mit Tina Pichler abgesprochen werden bzw. sind auf der Informationsseite angeführt.

Die aktuellen Gesamtkosten der Online-Fortbildung sind hier auf der Info-Seite abzufragen.

Im Leistungspaket der Online-Fortbildung sind enthalten:

Modul 1: Acht live Online-Seminare, Aufzeichnungen, Handouts, Aufgaben.

Modul 2: Teilnahme an den Vertiefungstagen

Modul 3: ein 60 minütiges Mentoring-Gespräch, Abnahme der Abschlussarbeit, Ausstellung des Diploms

Insgesamt 3 Monate fachliche Begleitung in der Lehrgangsgruppe auf Facebook laut aktuellen Lehrgangsterminen

3 Monate Zugang zu allen Videos, Aufzeichnungen und Erarbeitungen in der Lerngruppe auf Facebook

Ratenzahlung ist bis 8 Wochen vor Fortbildungsstart möglich.

Eine Übernahme der Gesamtkosten oder Teilkosten durch den Arbeitgeber/die Arbeitgeberin des/der Teilnehmenden ist möglich. Die Details werden im Bewerbungsformular genau abgefragt und in der Fortbildungsvereinbarung genau aufgelistet.

4. Anmeldung für mehrere TeilnehmerInnen

Jede/r TeilnehmerIn benötigt eine eigene kostenpflichtige Anmeldung zur Online-Fortbildung, auch wenn mehrere TeilnehmerInnen der Veranstaltung an nur einem Rechner folgen. Jede/r TeilnehmerIn der Fortbildung versichert mit Unterschrift, dass sie/er die Unterlagen nicht an Dritte weitergibt und das geschützte Material entsprechend behandelt. Dies gilt für sämtliche Unterlagen der Fortbildung, alle Skripten, die Literaturliste sowie die Online-Seminaraufzeichnungen.

Die Buchung als *berufliche Fortbildung* ODER *als private Fortbildung:*

Die Online-Fortbildung kann sowohl als berufliche Fortbildung zur Fachpädagogin/zum Fachpädagogen für Hochsensibilität (mit Diplom) oder aber auch als private Fortbildung (dann ohne Diplom) gebucht werden.

Buchung als berufliche Fortbildung zurFachpädagogin/zum Fachpädagogen für Hochsensibilität (Abschluss mit Diplom):

Zur Online-Fortbildung gehören alle drei Module: 8 Online-Seminare, 2 Vertiefungstage (online), Mentoring-Gespräch und das Schreiben der Abschlussarbeit.

Nach erfolgreicher Absolvierung ALLER 3 Module erhält der/die AbsolventIn das Recht, als **Fachpädagogin/zum Fachpädagogen für Hochsensibilität** tätig zu werden und das erlangte Wissen in den eigenen Tätigkeitsbereich einzubauen. Dies muss nicht zwingend eine pädagogische Grundausbildung sein). Sie/Er erhält außerdem ein Zertifikat (Diplom) von Tina Pichler über ihre/seine absolvierte Fortbildung. Ziel der Online-Fortbildung ist es, die Inhalte der Online-Fortbildung in den eigenen pädagogischen (psychologischen, therapeutischen, beratenden, coachenden) Tätigkeitsbereich einfließen zu lassen oder das erarbeitete Wissen im Rahmen von Elterninformationsveranstaltungen, Workshops, innerbetrieblichen Lehrveranstaltungen o.ä. weiterzugeben.

Die Inhalte der Online-Fortbildung vollständig oder in Teilen im Netz anzubieten und weiterzugeben ist ausdrücklich untersagt und ausgeschlossen. Es ist ausdrücklich nicht möglich, Kursmaterial in diesem Kontext zu verwenden (auch nicht abgewandelt) und/oder die Online-Fortbildung vollständig oder auch nur in Teilen online weiterzugeben. Das betrifft insbesondere auch Inhalte der einzelnen Handouts vollständig oder auch in Teilen.

Buchung als private Fortbildung (ohne Diplom):

Der/die TeilnehmerIn gibt zu Beginn der Buchung bekannt, ob sie/er die Online-Fortbildung als private Fortbildung absolvieren möchte (z.B. als Elternteil). In diesem Fall ist das Schreiben der Abschlussarbeit nicht erforderlich, doch der/die TeilnehmerIn absolviert in Modul 3 ein intensives Mentoring und vertieft das Gelernte in diesem Rahmen anhand der Herausforderungen und Problemstellung des eigenen Familienalltags.

Der/die TeilnehmerIn nimmt an den 8 Online-Seminaren teil (Modul 1), sowie an den zwei Praxistagen (Modul 2). Das Schreiben einer Abschlussarbeit (Modul 3) ist bei Buchung als private Fortbildung nicht notwendig, kann aber gemacht werden, wenn gewünscht. Der/die TeilnehmerIn hat **kein** Recht als Fachpädagogin/Fachpädagoge für Hochsensibilität tätig zu werden und sich Fachpädagogin/Fachpädagoge für Hochsensibilität zu nennen.

Falls sich der/die TeilnehmerIn jedoch zu einem späteren Zeitpunkt entscheidet, doch ein Diplom zur Fachpädagogin/zum Fachpädagogen für Hochsensibilität zu erhalten und sich so nennen zu wollen, ist das innerhalb von 12 Monaten nach Ende der Online-Fortbildung möglich, nachdem er/sie die Vertiefungstage (Modul 2) bei Tina Pichler und die Abschlussarbeit (Modul 3) inklusive Mentoring-Gespräch mit Tina Pichler entsprechend absolviert hat, z.B. als Teil des nächsten Durchgangs.

5. Rücktritt vor Fortbildungsbeginn

Die Anmeldung zur Online-Fortbildung mittels Anmeldeformulars über die Webseite und zeitgerechter Rücksendung der unterschriebenen Fortbildungsvereinbarung **ist verbindlich**.

Es wird vorsorglich darauf hingewiesen, dass der/die TeilnehmerIn damit auch den hier niedergeschriebenen AGB zustimmt (diese werden auch auf der Fortbildungsinformationsseite verlinkt). Die Verbindlichkeit ist also nicht davon abhängig, ob ein/e TeilnehmerIn die AGB zusätzlich unterschrieben hat.

Hierzu sind die deutlichen Hinweise auf der Informationsseite der Fortbildungs-Webseite zu beachten, auf die wir ebenfalls vorsorglich nochmals verweisen wollen. Im Anmeldungsprozess sind vermehrt Hinweise darauf, dass mit Buchung die AGB gelesen, akzeptiert und dann auch in Kraft treten. Mit Anmeldung über die Fortbildungs-Webseite versichert der/die TeilnehmerIn, dass sie/er den AGB zugestimmt hat.

Der/die TeilnehmerIn kann die AGB jedoch zusätzlich noch unterschrieben zurückschicken, um sich rechtlich ihren/seinen Platz zu sichern. Es empfiehlt sich diese Vorgehensweise, damit bei Überbuchung der/die TeilnehmerIn auch ein Recht auf diesen Platz erhält. Der/die TeilnehmerIn verpflichtet sich jedoch mit Anmeldung (Bewerbung) über die Fortbildungs-

Infoseite bereits die AGB anzuerkennen und damit zur Zahlung der Fortbildungsgebühr, für die sie/er eine Rechnung, bis spätestens 2 Wochen nach Buchung erhält.

Ein Rücktritt von der Anmeldung zur Fortbildung ist nach verbindlicher Anmeldung über die Fortbildungs-Webseite bis zu 14 Tagen (nach verbindlicher Buchung) noch möglich. Es gilt das Anmeldedatum im System, dies entspricht dem Ausfüllen des Anmeldeformulars.*

Danach tritt die Vereinbarung über diese Zustimmung des/der Teilnehmers/Teilnehmerin durch die Anmeldung über die Fortbildungs-Informations-Webseite, sowie der Rücksendung der unterschriebenen Fortbildungsvereinbarung in Kraft.

Sollte dann ein Rücktritt – aus welchen Gründen auch immer – erfolgen, sind 100 % der Gesamtkosten fällig*. Für die Einhaltung der Rücktrittsfristen und die Berechnung des Stornierungsentgeltes (innerhalb der gesetzlich vorgeschriebenen 14 Tage Widerrufsrecht) ist der Eingang des Rücktrittsschreibens per E-Mail an die Adresse admin@tinapichler.com und eine Eingangsbestätigung des Support-Teams von Tina Pichler maßgeblich.

***ein Rücktritt ist nach verbindlicher Buchung nicht mehr möglich, wenn der/die TeilnehmerIn sich bereits in der Frist des Moduls 1 anmeldet und/oder die Lehrmaterialien bereits per Mail erhalten hat.**

6. Nachholen versäumter Kursstunden

Die 8 Online-Seminare und die gesamte fachliche Begleitung während des Fortbildungslehrgangs findet innerhalb der geschlossenen und privaten Fortbildungs-Lerngruppe auf Slack statt. Es ist aus organisatorischen und finanziellen Gründen nicht möglich, eine durch Verschulden des/der Teilnehmers/Teilnehmerin versäumte Stunde hinten anzuhängen bzw. nachzuholen.

Die Online-Seminare werden jedoch aufgezeichnet, sodass versäumte live Online-Seminare völlig problemlos im Nachhinein angesehen und nachgearbeitet werden können. Es ist sogar sehr wahrscheinlich, dass der/die TeilnehmerIn nicht an jedem Online-Seminar live teilnehmen kann und dies ist auch nicht zwingend erforderlich. Alle Termine sind vor Fortbildungsstart fixiert und auf der Informations-Webseite klar aufgelistet, sodass sich die KursteilnehmerInnen vorab informieren können. Es ist wünschenswert, dass der/die TeilnehmerIn gelegentlich bei einigen Online-Seminaren live dabei ist, um direkt Fragen stellen zu können. Sollte dies absolut nicht möglich sein, kann genauso gut mit den Aufzeichnungen gearbeitet werden. Diese stehen bis zum Ende der Fortbildung jederzeit innerhalb der Lehrgangsgruppe auf Slack zur Verfügung.

7. Ausfall eines Online-Seminars im Krankheitsfall der Kursleitung

Für Online-Seminare, die aus Krankheitsgründen der Lehrgangsleiterin ausfallen, werden Ersatztermine angeboten. Wenn der Ersatztermin durch die TeilnehmerInnen nicht live wahrgenommen wird, gibt es auch von diesen Terminen eine Aufzeichnung und ein Nachbearbeiten ist auf jeden Fall möglich. Die Rückerstattung eines ausgefallenen Online-Seminars ist nicht möglich. Da alle Online-Seminare aufgezeichnet und im Nachhinein den TeilnehmerInnen zur Verfügung gestellt werden, können alle Inhalte problemlos nachgearbeitet werden. Trotz größter Sorgfalt bei der Organisation der Veranstaltung können sich aufgrund höherer Gewalt oder Änderungen von Seiten Dritter Termin- und Ortsänderungen ergeben. Die/der TeilnehmerIn hat keinen Anspruch auf die ausgeschriebenen Termine und Örtlichkeiten.

8. Technische Probleme

Technische Probleme auf Seiten der TeilnehmerInnen, die nicht von der Veranstalterin zu verantworten sind, berechtigen nicht zu einer Erstattung des Teilnahmebeitrags. Dies gilt auch für technische Probleme, die vom Streaming-Anbieter Zoom oder der Online-Meetingplattform Slack ausgehen können.

Die TeilnehmerInnen erhalten vor Beginn des 1. Moduls durch Tina Pichler die Möglichkeit an einem Treffen (online) teilzunehmen, in welchem die technischen Möglichkeiten verdeutlicht und die Techniknutzung für die Fortbildung erklärt wird. Bei dieser 'Technik-Schulung' und auch bei der Nutzung von Zoom und Slack wird den Teilnehmenden technische Unterstützung angeboten.

9. Haftung

Haftung wird vom Bildungsinstitut und der Veranstalterin Tina Pichler gegenüber den TeilnehmerInnen aller Veranstaltungen und Kurse nicht übernommen. Die Haftung für fremdes Verschulden wird ausgeschlossen. Die Teilnahme erfolgt eigenverantwortlich. Für Sach- und Personenschäden wird die Haftung ausgeschlossen.

10. Kursabsagen vor Fortbildungsbeginn seitens Veranstalter

Das BIPP Bildungsinstitut für Potenzialpädagogik als Veranstalter behält sich vor, Kurse und Fortbildungen wegen zu geringer Beteiligung, aus räumlichen, personellen oder finanziellen Gründen abzusagen. Bereits geleistete Zahlungen werden dann umgehend zu 100% erstattet.

11. Regelung zur Weiterverwendung und -verwertung der Lehrinhalte der Fortbildung

Film-, Foto- und Tonaufnahmen sind in Veranstaltungen durch die Teilnehmenden ohne Genehmigung nicht gestattet. Anlässlich der Veranstaltung zur Verfügung gestellte Materialien dürfen ohne Genehmigung des Bildungsinstituts und der Lehrgangsleiterin Tina Pichler oder ihrer eingesetzten ReferentInnen in keiner Weise vervielfältigt oder über soziale Medien verbreitet werden.

Alle Rechte, auch die der Übersetzung, des Nachdrucks und der Vervielfältigung der Veranstaltungsunterlagen oder von Teilen daraus sowie der erarbeiteten Materialien während der Veranstaltung behält sich die Lehrgangsleiterin vor, sofern diese vom Urheberrecht geschützt sind. Es ist nicht gestattet, pädagogische Inhalte aus der Fortbildung sowie entsprechende Aus- und Fortbildungsaspekte und Materialien aus der Fortbildung außerhalb der Tätigkeit als Fachpädagoge/Fachpädagogin für Hochsensibilität selbst weiterzuverwenden und / oder weiter zu verwerten.

Ebenso ist darauf zu achten, dass bei einer Nennung der fachlichen Inhalte und / oder dem Zitieren von Sätzen / Inhalten stets der Hinweis auf die Urheberschaft erfolgt. Es ist weiterhin nicht gestattet pädagogische Inhalte sowie den Aufbau der Fortbildungen in eigene Kurs- und/oder Weiterbildungsangebote (ohne Freigabe und Zustimmung des Bildungsinstituts und der Lehrgangsleiterin Tina Pichler) zu integrieren bzw. ein neues eigenes Angebot mit den Fortbildungs-Inhalten zum Fachpädagogen/zur Fachpädagogin für Hochsensibilität nach Tina Pichler anzubieten (weder offline noch online).

Copyright und Rechte liegen beim BIPP Bildungsinstitut für Potenzialpädagogik und Tina Pichler.

12. Datenerfassung

Mit der Anmeldung erklärt sich der/die TeilnehmerIn damit einverstanden, dass ihre/seine persönlichen Daten für die Veranstaltungsabwicklung und spätere Teilnehmerinformationen gespeichert werden. Der Veranstalter gibt in keinem Fall personenbezogene Daten an Dritte weiter. Ausgenommen hiervon sind lediglich Dienstleistungspartner, die zur Abwicklung des Vertrages in unserem Auftrag tätig werden. Der Umfang der Übermittlung beschränkt sich auf das notwendige Minimum. Weitere Details zum Datenschutz findest du hier: Datenschutzerklärung.

13. Recht und Gerichtsstand

Es gilt das Recht der Republik Österreich. Gerichtsstand in Streitfragen ist Wien. Sie bestätigen mit Ihrer Unterschrift, dass Sie die AGB gelesen haben und geben gleichzeitig Ihr Einverständnis für alle oben genannten Punkte.

Stand der AGB: August 2025